

## Jahresbericht Bibliothek Eschlikon 2017

„In Bibliotheken fühlt man sich wie in der Gegenwart eines grossen Kapitals, das geräuschlos unberechenbare Zinsen spendet.“ J.W. von Goethe.

Die Bibliothek Eschlikon entwickelt sich immer mehr zu einem Kulturplatz und Treffpunkt für die Gemeinde. Obwohl die „Zinsen“ einer Bibliothek unberechenbar sind, sprechen die Zahlen trotzdem eine deutliche Sprache:

Im letzten Jahr nahm die Anzahl der Bibliotheks-Familienkonten um 5 % zu. Die Ausleihen blieben auf hohem Niveau bei 30 000 Medien konstant.

Neben dem eigentlichen Kerngeschäft, der Bücherausleihe, organisierte das Bibliotheksteam verschiedene Anlässe in der neu isolierten Werkstatt:

Lesungen für Erwachsene, Geschichtezeit für die Kinder, Lisme und Lose, Flohmärkte und Ausstellungen fanden regelmässig statt und wurden gut besucht.

Neu wurde im letzten Jahr in der Bibliothek der „Buchstart“ eingeführt. Dieses Angebot richtet sich an die Kleinsten und weckt auf spielerische Weise die Freude an der Sprache.

Im neuen Lehrplan Thurgau spielt die Bibliothek im Rahmen der Leseförderung eine grosse Rolle. Deshalb wurde die Zusammenarbeit mit der Schule intensiviert und verschiedene Projekte gemeinsam durchgeführt.